

Zu Ostern Fallada in Carwitz besuchen



Neustrelitz (cb). Ein Besuch im Fallada-Museum in Carwitz lohnt sich immer! Neben idyllischer Landschaft und interessanten Einblicken in das Leben des großen deutschen Schriftstellers hat das Haus vor allem eins zu bieten: hochkarätige Kulturprogramme. Damit das so bleibt, unterstützt die Sparkasse Mecklenburg-Strelitz die Einrichtung, die sich längst zu einem Besuchermagneten entwickelt hat. Jährlich finden etwa 15.000 Gäste den Weg in das einstige Refugium Falladas, das außer montags auch an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr

geöffnet hat. In der von November bis März andauernden Nebensaison, ist das Museum von 13 bis 16 Uhr für seine Besucher da. Damit das Gesamtpaket stimmt, ermöglichte die Sparkasse unter anderem den Kauf einer Soundanlage, die Neugestaltung der Homepage sowie Investitionen in die Sanitäranlagen.

Museumsdirektor Dr. Stefan Knüppel liegt besonders die neue Sonderausstellung am Herzen. Sie ist ab Ostern zu sehen. Unter dem Titel „Otto und Elise Hampel – Karte bitte wandern lassen!“, sind

Postkarten des Berliner Arbeiter-Ehepaares zu sehen, die zum Widerstand gegen die Nazis aufriefen. Die in den Hausfluren verteilten Karten gelangten schließlich auch in die Hände der Gestapo. Das Paar wurde festgenommen und hingerichtet. Die Geschichte der Hampels machte Fallada in seinem Roman „Jeder

stirbt für sich allein“ unvergessen. Weiterer Höhepunkt der Saison sind die Fallada-Tage, die vom 21. bis 23. Juli stattfinden und natürlich die beliebte Reihe „freitags bei Fallada“, die mit Lesungen, Konzerten und Filmabenden den Alltag der Besucher ein ganzes Stückchen bunter machen wird.

1 Foto / Bildtext: Wer nach Carwitz kommt, kann sich auf vielfältige Programme freuen. Landrat Heiko Kärger (2.v.l.) war mit Andrea Binkowski, der Vorsitzenden des Vorstandes der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz und Vorstandsmitglied Thomas Hartung bei Museumsdirektor Dr. Stefan Knüppel (l.) zu Gast, um die Förderung für das Haus zu überbringen. (Foto: Carola Biermann, cb)